

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 107 (1981)
Heft: 1

Illustration: Ich muss sagen ihr Wandteppich ist wirklich sehr weich
Autor: Rapallo [Strebel, Walter]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

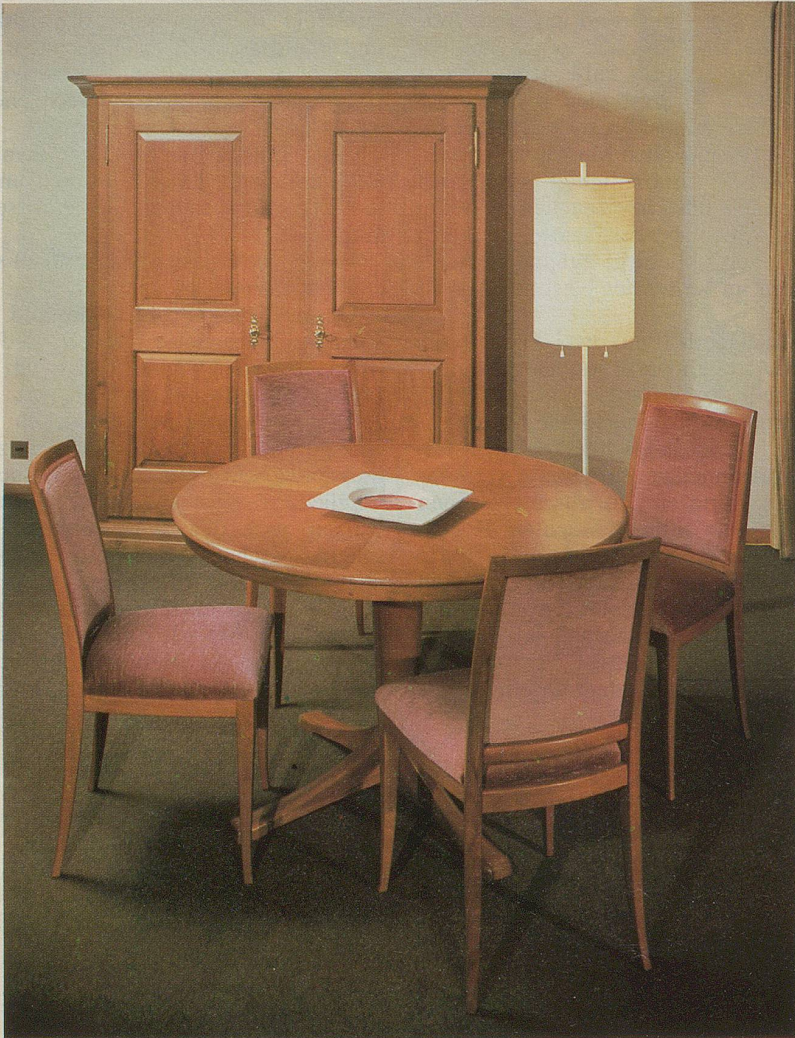
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der runde Esstisch ist wieder zu Ehren gekommen, mit Recht. Keine andere Tischform ergibt ein so gemütliches Zusammensitzen. Beachten Sie auch die schöne Linienführung in diesem Stuhl und Geschirrschrank.

Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne unsere neue farbige Möbelbroschüre. Tel. 01/201/51 10

8001 Zürich, Bleicherweg 18

**HOTZ
MÖBEL**

Unsere Leser als Mitarbeiter

Kleine eheliche Freundlichkeiten

«Du behauptest immer, ich sig en Egoischt – ich bin aber nur en halbe...»
«Ja, nämlich für die Hälfli, wo *dich* interessiert!»
G. Schoeck, Zürich

Intelligenz und Klugheit

Der Arzt John A. Schindler schreibt in seinem Buch «Die Heilkraft des seelischen Gleichgewichts»: «Wenn Intellekt gleichbedeutend mit Klugheit wäre, dann wäre darin vor allem auch die richtige Einstellung zum eigenen Gefühlsleben enthalten. Diese Fähigkeit gehört aber offensichtlich keineswegs mit zum Begriff der Geschicklichkeit...»

I säge drom: Scho menge isch vor luuter «Intelligenz» sis ganz Läbe lang nie gschüid worde!
J. Stäger, Bern

Man darf doch fragen – oder?

Worum hät d Wasserpolizei kei Wasserpistole?
Cornelia Ritter, Wängi

Warum ist Wählerbetrug kein strafbares Vergehen?
Maximilian Portmann, Basel

Warum müssen die Absehrkräfte des Bundes Schweizerischer Schwerhörigenvereine (BSSV) die Kreidenstummel bis zum letzten Stäubchen aufbrauchen, dass den Kursteilnehmern beim Zusehen eine Hühnerhaut über den Rücken fährt?
Alfred Leuthold, Rohrbach

Warum greifen die Lehrerinnen und Lehrer oft zu so unpädagogischen Strafen wie Pausenverbot oder Turnstundenkürzung, obwohl gerade die heutigen Kinder die körperliche Bewegung als Ausgleich zum Unterricht so dringend brauchen?
M. Käser, Worb

Warum sind die Autofahrer immer die undiszipliniertesten Fussgänger?
Jürg Hefti, Zürich